

WENN DER FRANZÖSISCHE PRÄSIDENT YOUTUBER FRAGT EIN VIDEO ZU DREHEN

Posted on 27. Februar 2021

Von **Sean Henschel**.

Der Französische Präsident Emmanuel Macron hat die Youtube-Stars David Coscas und Raphaël Carlier - bekannt über ihren YouTube-Kanal [„Mcfly et Carlito“](#) mit mehr als 6,3 Millionen Abonnenten – dazu herausgefordert, ein Video über die COVID-19-Schutzmaßnahmen zu drehen und 10 Millionen Aufrufe zu knacken. Im Gegenzug bot der französische Präsident den beiden eine Einladung in den Elysée-Palast an und willigte ein bei einem Anekdoten-Spiel teilzunehmen. Bei diesem Spiel geht es darum, sich gegenseitig Anekdoten zu erzählen und herauszufinden ob sie wahr oder erfunden sind.

Der französische Präsident handelt hier natürlich nicht selbstlos, das wissen die beiden Youtuber auch. Es war wohl eine Win-Win-Situation für beide Seiten. Der französische Präsident erreicht Millionen junge Menschen, die für die nächsten Präsidentschaftswahlen relevant werden könnten und die beiden YouTuber können sich in kürzester Zeit höchst effizient weitervermarkten. Der YouTube-Kanal Mcfly et Carlito ist kein politischer Kanal sondern eine Unterhaltungssendung. Erwähnenswert bleibt dieses Ereignis dennoch, zumal das veröffentlichte Video mehr über die französische Mentalität verrät, als man auf den ersten Blick annehmen mag. Man muss nicht immer tief in die französische Philosophie, Soziologie und Rechtswissenschaft eindringen, um die Grundzüge der französischen Gesellschaft zu verstehen. Dies gilt insbesondere in Zeiten des Ausnahmezustands. Manchmal reicht auch ein YouTube Video.

Das YouTube-Video unter dem Namen [„« Je me souviens » \(clip gestes barrières\)“](#) erhielt innerhalb von 48 Stunden über 10 Millionen Aufrufe, mittlerweile sind es über 13 Millionen.

Das Video bietet einiges, was die französische Mentalität ausmacht: einen stark ausgeprägten Patriotismus, eine Identifikation mit dem Präsidentsystem, Humor in Hinblick auf die menschlichen Unzulänglichkeiten und ein ambivalentes Verhältnis zur staatlichen Autorität.

Man scheut sich nicht davor, bedeutende Politiker oder das gesamte System öffentlich zu kritisieren, zollt politischen und intellektuellen Eliten im Land dennoch genügend Respekt und Achtung. Es ist genau dieser nationale und institutionelle Stolz, die Identifikation mit dem Offiziellen, wodurch die soziale Reproduktion einer herrschenden Klasse erst ermöglicht wird. Der Konflikt mit dem so hochgehaltenen [Gleichheitsgrundsatz \(Égalité\)](#) könnte nicht offensichtlicher sein.

Im Video geht es eigentlich darum, Werbung für die staatlichen Maßnahmen zu machen. Der Inhalt

thematisiert jedoch hauptsächlich die tägliche Missachtung der Regeln und verpackt in humorvoller Weise ein wohl offenes Geheimnis: was der Staat sagt ist das eine, was die Bürger machen das andere.

„Es könnte möglicherweise vielleicht sein, dass ich eventuell eine Einladung zum Trinken angenommen haben. Aber ich kam vor der Ausgangssperre nach Hause! Das war eine Lüge.“ oder „Ich habe keinen Test gemacht, bevor ich zu meiner Oma ging...Keine Sorge, sie hat überlebt.“

Zum Schluss des Videos werden die beiden YouTube-Stars von der Polizei angehalten, weil Sie beim Singen keine Maske aufhatten: 135 Euro Bußgeld. Während die beiden anfänglich mit der Polizei diskutieren und zu erklären versuchen, dass sie für den französischen Präsidenten ein Video drehen, entscheidet David Coscas zu fliehen.

Der Inhalt deckt sich mit der Realität: die französische Bevölkerung hat die Maßnahmen satt, die Regeln werden nicht mehr wirklich ernst genommen, die Jugend hat sich schon länger emanzipiert und feiert zuhause Partys. Eine starke Stigmatisierung Andersdenkender, wie sie gerade in Deutschland zu sehen ist, lässt sich in Frankreich nicht in der selben Tragweite feststellen. Der Kontrollverlust ist ein Faktum, die politische Reaktion des Präsidenten und der Regierung zeugt von mehr Kalkül. Um das Image nicht weiter zu schädigen und die Chancen für zukünftige Wahlkämpfe nicht ganz zu verspielen, wird Stück für Stück eingelenkt, in der Hoffnung, dass Widersprüchlichkeit und Destruktivität der politischen Entscheidungen ignoriert wird.

Die [illegalen Restaurants und Cafés](#), die in Hinterzimmern Gäste bewirten mehren sich. Es bleibt nur noch eine Frage der Zeit, bis der französische Staat gänzlich kapituliert. Trotz der desaströsen Wirtschaftslage ist der Humour nicht abhanden gekommen. Manchmal kann ein Lachen, ein witziges Video eine tief gespaltene Gesellschaft näher bringen, als ständige gegenseitige Schuldzuweisungen.

Quellen:

1. https://www.youtube.com/channel/UCDPK_MTu3uTUFJXRvcTJcEw
2. <https://www.youtube.com/watch?v=t4h8j9xLyxQ>
3. <https://www.leparisien.fr/paris-75/covid-19-fermeture-de-24-restaurants-clandestins-a-paris-30-01-2021-8422151.php>
4. <https://www.vie-publique.fr/dossier/276143-le-principe-degalite-droit-et-grands-enjeux-du-monde-contemporain>

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Bildquellen: YouTube

+++

KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.

+++

KenFM jetzt auch als kostenlose App für Android- und iOS-Geräte verfügbar! Über unsere Homepage kommt Ihr zu den Stores von Apple und Google. Hier der Link: <https://kenfm.de/kenfm-app/>

+++

Abonniere jetzt den KenFM-Newsletter: <https://kenfm.de/newsletter/>

+++

KenFM Unterstützen: <http://bit.ly/KenFM-Flattr>

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu weiteren Unterstützungsmöglichkeiten hier: <https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>

+++

Jetzt kannst Du uns auch mit Bitcoins unterstützen.



BitCoin Adresse: *18FpEnH1Dh83GXXGpRNqSoW5TL1z1PZgZK*